



## DMS EXPO 2013: Wer wie was ? Watson weiß es

DMS EXPO 2013: Wer wie was - Watson weiß es  
Auf der Fachmesse DMS EXPO 2013 zeigt die IBM mit ihren Geschäftspartnern intelligentes Dokumentenmanagement auf Basis von Big Data Analytics und Watson <br/>IBM und sechs Geschäftspartner stellen auf der Stuttgarter IT-Fachmesse DMS EXPO 2013 zahlreiche Enterprise-Content-Management-Lösungen (ECM) vor, die den kompletten Lebenszyklus des Dokumentenmanagements abdecken. Vom 24. bis 26. September erfahren Besucher am IBM Partnerstand C21 in Halle 5 unter anderem, wie sich smartes Content-Management realisieren lässt und wie Dokumente mit unstrukturierten Daten dank Big Data Analytics und der intelligenten IT-Technik von Watson effizient ausgewertet werden. Sowohl das Wissen des gesamten Unternehmens als auch von externen Quellen kann so in das ECM integriert werden, um Prozesse und Geschäftsentscheidungen zu beschleunigen.  
Unter dem Motto "Content in Motion" kommt auf der DMS EXPO 2013 in Stuttgart Bewegung in das unternehmerische Enterprise Content Management (ECM). Gemeinsam mit sechs Geschäftspartnern präsentiert IBM unterschiedliche ECM-Lösungen für ein umfassendes Dokumentenmanagement - also Inhalte und Wissen aus Dokumenten erfassen, aktivieren, austauschen, analysieren, steuern und archivieren. Vor allem die Analyse unstrukturierter Daten gewinnt dank Big Data Analytics immer mehr an Bedeutung für die Unternehmen. Unstrukturiert ist jenes Wissen, das nicht in Datenbanken gespeichert ist, sondern verborgen in E-Mails, Grafiken, Videos, Dokumenten oder Social-Media-Kanälen liegt. Mehr als drei Viertel aller Daten sind heute in Unternehmen nur unstrukturiert vorhanden.  
"Eingescannte Dokumente wie Briefe, Rechnungen oder Bestellungen sind für die IT zunächst nur digitale Bilder und somit unstrukturiert", sagt Herwig Diessner, Marketing <br/> Communications Enterprise Content Management, IBM Deutschland. "Aber mit intelligenten Algorithmen, wie sie etwa beim IBM Datacap Taskmaster Capture eingesetzt werden, lassen sich diese Daten strukturieren und für die Analyse aufbereiten."  
Dank der kognitiven Leistungen des IBM Computersystems Watson, das auch die menschliche Sprache erkennen kann, wachsen die Themen ECM und Big Data Analytics enger zusammen. Auf der DMS EXPO 2013 zeigt die IBM mit ihren Partnern, wie ECM-Lösungen geschäftskritische Inhalte in großen Datenmengen finden und priorisieren können. Zudem gibt IBM erste Einblicke in die Möglichkeit, unternehmerische ECM-Prozesse in die Cloud auszulagern.  
Am Messestand erhält der Besucher Informationen über den kompletten Lebenszyklus des Dokumentenmanagements, das von der Datenerfassung über Analyse und Auswertung bis hin zur Archivierung reicht. Nach der Erfassung beschäftigt sich die Analyse damit, was für ein Prozess dem Dokument zugrunde liegt. Das ECM-System bewertet mit Big Data Analytics, ob die vorliegenden Informationen zu einer Anfrage oder einem Vertrag gehören und kann sogar identifizieren, ob beispielsweise ein Betrugsversuch vorliegt. Bei der Archivierung informieren die ECM-Tools darüber, wie lange Dokumente aufgrund gesetzlicher Vorgaben aufbewahrt werden müssen und wann ein Unternehmen bestimmte Dokumente löschen sollte.  
Zu den ausstellenden IBM Geschäftspartnern gehören:  
xft GmbH  
Die xft GmbH zeigt auf der DMS Expo vollständig in SAP integrierte ECM- und Prozessmanagement-Lösungen und wie sie für Personalmanagement, Vertragsmanagement, Kundenservice oder Produktion eingesetzt werden. Das Besondere ist, dass xft wirklich im bestehenden SAP-System läuft und nicht über Schnittstellen ein Parallelsystem fährt. Das neueste Produkt, der xft document composer, bindet neben bereits bestehenden Dokumenten auch die Dokumenterstellung in den Prozesskontext ein. Dokumente lassen sich so direkt aus dem System heraus generieren, entweder manuell oder automatisch, und mit den übrigen Prozessinformationen verknüpfen. Damit ist erstmals die gesamte Dokumentenprozesskette an zentraler Stelle zusammengeführt, von eingehenden bis zu ausgehenden Dokumenten.  
Steria Mummert Consulting  
Steria Mummert Consulting zeigt auf der DMS EXPO Lösungen zum Schadenmanagement bei Versicherungen. Der Showcase basiert auf dem IBM Case Manager und zeigt anhand von Szenarien für Standard- und für Nicht-Standard-Schäden, wie mit der IBM ECM-Lösung sowohl einfache Prozesse in hohen Stückzahlen als auch hochkomplexe Prozesse mit nur bedingt planbaren Prozessschritten effektiv abgebildet werden können. Steria Mummert Consulting zeigt die Grundkonzepte des IBM Case Managers auf und wie sich deren technischer und fachlicher Nutzen auswirkt. Der Einsatz ist auch auf andere Prozesse und Branchen übertragbar. So wird der Nutzen des IBM Case Managers mit Taskkonzept und kollaborativen Ansätzen bei kreativen oder komplexen Prozessen für Anwender und IT am konkreten Beispiel erfahrbar.  
PROFI Engineering Systems AG  
Die PROFI AG zeigt, wie Informationen aus unstrukturierten Daten wie Office-Dokumenten, Freitexten in Datenbanken sowie Einträgen aus internen oder externen Social-Media-Kanälen so genutzt werden können, als wären sie strukturiert. Das Neue daran ist, dass die ständig wachsende Flut der Informationen "in Strukturen" kanalisiert wird. Hiermit ergeben sich prinzipiell zwei Einsatzmöglichkeiten: Es kann ein "Suchservice" bereitgestellt werden, der unternehmenseigenes Wissen für die Strukturbildung verwendet. Beispiel hierfür ist der Aufbau des Wissensmanagements bei der Illig Maschinenbau GmbH <br/> Co. KG. Zudem ist ein "Analyticservice" möglich: Im kreativen Erkunden werden ad hoc Zusammenhänge über Zeit- und Abweichungsreihen, Trendanalysen, Korrelationsdarstellungen und Dashboards erkannt.  
nextevolution AG  
Die nextevolution AG zeigt innovative Geschäftslösungen aus den Bereichen Enterprise Content Management und Enterprise Infrastructure Solutions für große und mittelständische Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen. Das Unternehmen verfügt über mehr als 17 Jahre Erfahrung und dokumentiert auf der Messe, wie zertifizierte Berater kundenspezifische Lösungen konzipieren und implementieren können. Zudem informiert die nextevolution AG über ihre Services rund um Wartung und Betrieb sowie die Betreuung gesamter Plattformen. Das Herzstück des Portfolios bildet das ECM-Framework neWorkplace. Ob charakteristische Wertschöpfungsprozesse, Vertragsmanagement, Personal- oder Einkaufsakte - fachspezifische Anwendungen auf Basis von IBM FileNet P8 lassen sich damit individuell umsetzen.  
Cenit AG  
Mit auf dem IBM Partnerstand vertreten ist auch die Cenit AG. Seit ihrer Gründung im Jahre 1988 hat sie sich zu einem der führenden Software- und Beratungshäuser entwickelt. Auf der DMS EXPO 2013 zeigt das Stuttgarter Unternehmen Lösungen für das Vertragsmanagement und Social Content Management. Die Vertragsmanagement-Lösung umfasst den gesamten Prozess - von Erfassung, Bewertung und strukturierter, rechtsbezogener Ablage bis hin zur kontrollierten Vernichtung der Verträge und Dokumente. Die Lösung kann auch in bestehende Umgebungen eingebunden werden. Mit dem Social Content Management bietet Cenit seinen Kunden die Möglichkeit, Wissen und Struktur zu verbinden. Die Synergie aus Social-Business-Anwendungen und ECM-Lösungen bietet dabei völlig neue Nutzerpotenziale.  
BEGIS  
BEGIS zeigt ihr flexibles Inputmanagement, das BEGIS Rechnungseingangsbuch sowie das BEGIS RechnungsWebPortal zur Rechnungsfreigabe per Webbrowser. Seit mehr als 20 Jahren ist BEGIS für fachgerechte Beratung, individuelle Anwendungslösungen und branchenspezifische Standardlösungen bekannt, wenn es um Facilitymanagement, Aufbau neuer Services im IT-Sektor sowie Dokumentenmanagement geht. Als Unternehmensberatung beschäftigt sich BEGIS europaweit mit zukunftsorientierten Technologien und Entwicklungen mit und ohne SAP-Standard-Lösungen. Als IBM Business Partner für ECM unterstützt BEGIS Kunden bei Inputmanagement, Daten- und Dokumenten-Archivierung. Zudem ist BEGIS mit den Themen SAPConnector und IBM Archivsystem sowie der Spezialisierung auf die Migration von Fremdsystemen vertreten.  
Über IBM:  
Mehr Informationen finden Sie unter <http://www.ibm.com/de/mittelstand> <br/>IBM Deutschland GmbH (Hauptverwaltung)<br/>IBM-Allee 1 <br/>71137 Ehningen <br/>Deutschland <br/>Telefon: +49 800 225 5426 <br/>Telefax: +49 7032 15 3777 <br/>Mail: [hallaibm@de.ibm.com](mailto:hallaibm@de.ibm.com) <br/>URL: <http://www.ibm.de> <br/>

### Pressekontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

ibm.de

halloibm@de.ibm.com

## **Firmenkontakt**

IBM Deutschland

71137 Ehningen

ibm.de

halloibm@de.ibm.com

IBM gehört mit einem Umsatz von 95,8 Milliarden US-Dollar im Jahr 2009 zu den weltweit größten Anbietern im Bereich Informationstechnologie (Hardware, Software und Services) und B2B-Lösungen. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 399.400 Mitarbeiter und ist in über 170 Ländern aktiv. Die IBM in Deutschland mit Hauptsitz bei Stuttgart ist die größte Ländergesellschaft in Europa. Mehr Informationen über IBM unter: [ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html](http://ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html) IBM ist heute das einzige Unternehmen in der IT-Branche, das seinen Kunden die komplette Produktpalette an fortschrittlicher Informationstechnologie anbietet: Von der Hardware, Software über Dienstleistungen und komplexen Anwendungslösungen bis hin zu Outsourcingprojekten und Weiterbildungsangeboten.